

Dies ist eine unverbindliche Darstellung der eForms-formatierten Bekanntmachung.

Die Darstellung beruht auf der verwendeten eForms-Version eforms-de-2.1

1 Beschaffer

1.1 Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Verbandsgemeinde Hamm/Sieg

Art des öffentlichen Auftraggebers: *Kommunalbehörden*

Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: *Allgemeine öffentliche Verwaltung*

2 Verfahren

2.1 Verfahren

Titel: Versicherungsleistungen der VG Hamm (Sieg) - Gebäude- und Inventarversicherung

Beschreibung: Ausgeschrieben wird der Versicherungsvertrag der Gebäude- und Inventarversicherung für die Liegenschaften der Verbandsgemeinde Hamm (Sieg).

Die Ausschreibung der Glasversicherung erfolgt unter der Elvis ID E91782967.

Kennung des Verfahrens: e2a915ea-7b06-40bf-955a-addd9f75c7c9

Verfahrensart: *Offenes Verfahren*

Beschleunigtes Verfahren: nein

2.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Dienstleistungen*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 66000000 *Finanz- und Versicherungsdienstleistungen*

2.1.2 Erfüllungsort

NUTS-3-Code: *Altenkirchen (Westerwald) (DEB13)*

Land: *Deutschland*

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort: Versichert werden die Liegenschaften der VG Hamm (Sieg), die Erfüllungsorte der Versicherung liegen damit innerhalb des Gebietes der Verbandsgemeinde Hamm (Sieg)

2.1.4 Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6 Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Bestechlichkeit, Vorteilsgewährung und Bestechung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe gem. §§ 123 bis 126 GWB. Eine Eigenerklärung ist den Angebotsunterlagen beizufügen und liegt den Vergabeunterlagen als Vorlage bei.

Betrug oder Subventionsbetrug: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe gem. §§ 123 bis 126 GWB. Eine Eigenerklärung ist den Angebotsunterlagen beizufügen und liegt den Vergabeunterlagen als Vorlage bei.

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe gem. §§ 123 bis 126 GWB. Eine Eigenerklärung ist den Angebotsunterlagen beizufügen und liegt den Vergabeunterlagen als Vorlage bei.

Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit oder Ausbeutung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe gem. §§ 123 bis 126 GWB. Eine Eigenerklärung ist den Angebotsunterlagen beizufügen und liegt den Vergabeunterlagen als Vorlage bei.

Bildung krimineller Vereinigungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe gem. §§ 123 bis 126 GWB. Eine Eigenerklärung ist den Angebotsunterlagen beizufügen und liegt den Vergabeunterlagen als Vorlage bei.

Bildung terroristischer Vereinigungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe gem. §§ 123 bis 126 GWB. Eine Eigenerklärung ist den Angebotsunterlagen beizufügen und liegt den Vergabeunterlagen als Vorlage bei.

Verstöße gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe gem. §§ 123 bis 126 GWB. Eine Eigenerklärung ist den Angebotsunterlagen beizufügen und liegt den Vergabeunterlagen als Vorlage bei.

Verstöße gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe gem. §§ 123 bis 126 GWB. Eine Eigenerklärung ist den Angebotsunterlagen beizufügen und liegt den Vergabeunterlagen als Vorlage bei.

Verstöße gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe gem. §§ 123 bis 126 GWB. Eine Eigenerklärung ist den Angebotsunterlagen beizufügen und liegt den Vergabeunterlagen als Vorlage bei.

Wettbewerbsbeschränkende Vereinbarungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe gem. §§ 123 bis 126 GWB. Eine Eigenerklärung ist den Angebotsunterlagen beizufügen und liegt den Vergabeunterlagen als Vorlage bei.

Schwere Verfehlung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe gem. §§ 123 bis 126 GWB. Eine Eigenerklärung ist den Angebotsunterlagen beizufügen und liegt den Vergabeunterlagen als Vorlage bei.

Täuschung oder unzulässige Beeinflussung des Vergabeverfahrens: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe gem. §§ 123 bis 126 GWB. Eine Eigenerklärung ist den Angebotsunterlagen beizufügen und liegt den Vergabeunterlagen als Vorlage bei.

Interessenkonflikt: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe gem. §§ 123 bis 126 GWB. Eine Eigenerklärung ist den Angebotsunterlagen beizufügen und liegt den Vergabeunterlagen als Vorlage bei.

Wettbewerbsverzerrung wegen Vorbefassung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe gem. §§ 123 bis 126 GWB. Eine Eigenerklärung ist den Angebotsunterlagen beizufügen und liegt den Vergabeunterlagen als Vorlage bei.

Mangelhafte Erfüllung eines früheren öffentlichen Auftrags: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe gem. §§ 123 bis 126 GWB. Eine Eigenerklärung ist den Angebotsunterlagen beizufügen und liegt den Vergabeunterlagen als Vorlage bei.

Rein nationale Ausschlussgründe: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe gem. §§ 123 bis 126 GWB. Eine Eigenerklärung ist den Angebotsunterlagen beizufügen und liegt den Vergabeunterlagen als Vorlage bei.

Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Sozialversicherungsbeiträgen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe gem. §§ 123 bis 126 GWB. Eine Eigenerklärung ist den Angebotsunterlagen beizufügen und liegt den Vergabeunterlagen als Vorlage bei.

Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern oder Abgaben: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe gem. §§ 123 bis 126 GWB. Eine Eigenerklärung ist den Angebotsunterlagen beizufügen und liegt den Vergabeunterlagen als Vorlage bei.

Einstellung der beruflichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe gem. §§ 123 bis 126 GWB. Eine Eigenerklärung ist den Angebotsunterlagen beizufügen und liegt den Vergabeunterlagen als Vorlage bei.

Zahlungsunfähigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe gem. §§ 123 bis 126 GWB. Eine Eigenerklärung ist den Angebotsunterlagen beizufügen und liegt den Vergabeunterlagen als Vorlage bei.

Insolvenz: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe gem. §§ 123 bis 126 GWB. Eine Eigenerklärung ist den Angebotsunterlagen beizufügen und liegt den Vergabeunterlagen als Vorlage bei.

Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe gem. §§ 123 bis 126 GWB. Eine Eigenerklärung ist den Angebotsunterlagen beizufügen und liegt den Vergabeunterlagen als Vorlage bei.

5 Los

5.1 Interne Referenz-ID Los: LOT-0001

Titel: Versicherungsdienstleistung

Beschreibung: Gebäude- und Inventarversicherung der Verbandsgemeinde Hamm (Sieg)

Die Glasversicherung der VG Hamm (Sieg) ist ebenfalls ausgeschrieben unter folgender Elvis-ID: E91782967.

Interne Kennung: LOT-0001 H85/2025

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Hauptklassifizierungscode (cpv): 66000000 *Finanz- und Versicherungsdienstleistungen*

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Dieser Vertrag verlängert sich zunächst stillschweigend von Jahr zu Jahr, wenn er nicht spätestens sechs Monate vor Ablauf schriftlich gekündigt wird. Der Vertrag endet jedoch, ohne dass es einer Kündigung bedarf, am 31.12.2031.

5.1.2 Erfüllungsort

NUTS-3-Code: *Altenkirchen (Westerwald)* (DEB13)

Land: *Deutschland*

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:

5.1.3 Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2028

5.1.6 Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme: *Teilnahme ist nicht vorbehalten.*

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU): ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#,
#Besonders auch geeignet für:startup#, #Besonders
auch geeignet für:other-sme#, #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Art der strategischen Beschaffung: *Keine strategische Beschaffung*

5.1.9 Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: *Bekanntmachung*

Kriterium: *Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen*

Beschreibung: Der Ausschreibung ist ein Vordruck bzgl. der Angabe von Referenzen beigelegt und auszufüllen.

Kriterium: *Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen*

Beschreibung: • Eigenerklärung zur Eignung gemäß 124 LD oder einheitliche europäische Eigenerklärung (§ 50 VgV); der Auftraggeber fordert im Rahmen der Prüfung Belege gem. Formblatt 124

LD

• Eigenerklärung gem. Artikel 5k der Sanktionsverordnung (EU) – Vergaberechtliche

Sanktionen gegen Russland

• Mustererklärung 1 und 3 LTTG, Erklärung Schwarzarbeitergesetz

• Eigenerklärung Bietergemeinschaft

• Eigenerklärung Versicherer

5.1.10 Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: *Preis*

Bezeichnung: Prämien zur Gebäude- und Inventarversicherung

Beschreibung: Die niedrigste Gesamtprämie erhält 100 P. 0 Punkte erhält ein Angebot mit dem 2-fachen der niedrigsten Wertungssumme. Alle Angebote darüber erhalten ebenfalls 0 Punkte.

Die Punktbewertung für die dazwischen liegenden Preise erfolgt über eine lineare Interpolation

mit bis zu drei Stellen nach dem Komma. Die niedrigste Gesamtprämie erhält 100 P.

0 Punkte erhält ein Angebot mit dem 2-fachen der niedrigsten Wertungssumme. Alle Angebote

darüber erhalten ebenfalls 0 Punkte. Die Punktbewertung für die dazwischen liegenden

Preise erfolgt über eine lineare Interpolation mit bis zu drei Stellen nach dem Komma.

Gewichtung: 70 %

Kategorie des Schwellen-Zuschlagskriteriums: *Gewichtung (Prozentanteil, genau)*

Zuschlagskriterium — Zahl: 70

Kriterium:

Art: *Qualität*

Bezeichnung: Naturalersatz gem. 2.17 der Leistungsbeschreibung

Beschreibung: Naturalersatz gem. 2.17 der Leistungsbeschreibung

2a. Wird ab einem wahrscheinlichen Schaden von 100.000 EUR angeboten - 20 Punkte

2b. Wird für jeden Schaden angeboten - 70 Punkte

Gewichtung: 10 %

Kategorie des Schwellen-Zuschlagskriteriums: *Gewichtung (Prozentanteil, genau)*

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: *Qualität*

Bezeichnung: Schiedsgerichtsklausel gem. 2.24 der Leistungsbeschreibung

Beschreibung: Schiedsgerichtsklausel gem. 2.24 der Leistungsbeschreibung

3a. Die Kosten trägt jede Partei für Ihren Anteil - 0 Punkte

3b. Die Kosten trägt der Versicherer - 25 Punkte

Gewichtung 10 %

Kategorie des Schwellen-Zuschlagskriteriums: *Gewichtung (Prozentanteil, genau)*

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: *Qualität*

Bezeichnung: Mehrkosten infolge eines Sachschadens gem. 2.25.8 der Leistungsbeschreibung

Beschreibung: Mehrkosten infolge eines Sachschadens gem. 2.25.8 der Leistungsbeschreibung

4a. wird bis 30.000 € je Monat angeboten - 0 Punkte

4b. wird bis 100.000 € je Monat - 25 Punkte

4c. wird unbegrenzt angeboten - 50 Punkte

Gewichtung: 10 %

Kategorie des Schwellen-Zuschlagskriteriums: *Gewichtung (Prozentanteil, genau)*

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

5.1.11 Auftragsunterlagen

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: *Deutsch*

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E22485112>

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: *Erforderlich*

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E22485112>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: *Deutsch*

Elektronischer Katalog: *Nicht zulässig*

Nebenangebote: *Nicht zulässig*

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: *Nicht zulässig*

Frist für den Eingang der Angebote: 04/11/2025 09:00 +01:00

Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss: 57 Tag

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist nicht ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Die Unterlagen werden gem. § 56 VgV nachgefordert.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Datum des Eröffnungstermins: 04/11/2025 09:00 +01:00

Ort des Eröffnungstermins: Interkommunale Vergabestelle AKHAWI
Schlossplatz 6
2. Obergeschoss
57610 Altenkirchen

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten:
Nein

Elektronische Rechnungsstellung: *Zulässig*

Aufträge werden elektronisch erteilt: *nein*

Zahlungen werden elektronisch geleistet: *ja*

5.1.15 Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland-Pfalz

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Nach § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 bis 4 GWB ist der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt; 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 4. mehr als 15 Kalendertrage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Interkommunale Vergabestelle AKHAWI

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Interkommunale Vergabestelle AKHAWI

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Interkommunale Vergabestelle AKHAWI

Organisation, die Angebote bearbeitet: Interkommunale Vergabestelle AKHAWI

8 Organisationen

8.1 ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Verbandsgemeinde Hamm/Sieg

Identifikationsnummer: Berichtseinheit-ID 00005052

Postanschrift: Lindenallee 2

Ort: Hamm (Sieg)

Postleitzahl: 57577

NUTS-3-Code: *Altenkirchen (Westerwald)* (DEB13)

Land: *Deutschland*

E-Mail: rathaus@hamm-sieg.de

Telefon: 0268185330

Internet-Adresse: <http://www.hamm-sieg.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1 ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Interkommunale Vergabestelle AKHAWI

Identifikationsnummer: 071325010000-001-08

Ort: Altenkirchen

Postleitzahl: 57610

NUTS-3-Code: *Altenkirchen (Westerwald)* (DEB13)

Land: *Deutschland*

E-Mail: vergabestelle@vergabe-ahw.de

Telefon: 0268185330

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

Organisation, die Angebote bearbeitet

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1 ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland-Pfalz

Identifikationsnummer: 07-0001801100000-05

Ort: Mainz

Postleitzahl: 55116

NUTS-3-Code: Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)

Land: *Deutschland*

E-Mail: vergabekammer.rlp@mwvlw.rlp.de

Telefon: 06131162234

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

10 Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung: 2c3ff801-d375-4ea8-aaae-cb1ec52f7d0b-01

Hauptgrund für die Änderung: *Aktualisierte Informationen*

Beschreibung: Vorliegend wurde die Angebotsfrist auf den 04.11.2025, 09:00 Uhr hinausgeschoben

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 4b8ff5d8-b284-483f-a3a9-7b963f4b6bd9 - 01

Formulartyp: *Wettbewerb*

Art der Bekanntmachung: *Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung*

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 15/10/2025 13:05 +02:00

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: *Deutsch*